



TAGUNGSBERICHT

123. EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANENTAGUNG

13./14. Oktober 2018, Basel

Willkommen

Liebe Turnveteraninnen und Turnveteranen, Geschätzte Gäste

Ganz herzlich begrüsse ich Euch im Namen des organisierenden Turnverein Riehen zur 123. Eidgenössischen Turnveteranen-Tagung hier in Basel.

Basel – die Stadt mit den beiden Landgemeinden Riehen und Bettingen war schon mehrmals Austragungsort dieser Tagung, letztmals allerdings 1993 – also vor 25 Jahren. In dieser Zeit hat sich vieles verändert.

Auch der inzwischen 136-jährige Turnverein Riehen hat sich verändert. Im Namen sind wir zwar immer noch ein Turnverein, sportlich haben wir uns aber eher zu einem Leichtathletikverein entwickelt. Mit insgesamt rund 750 Mitgliedern sind wir in Basel einer der grössten Sportvereine.

Basel ist bekannt als Stadt der Chemie, als Universitäts und Museumsstadt und seit kurzem mit einem neuen Welt-Kulturerbe – der Basler Fasnacht.

Basel, die durch den Rhein geteilte Stadt, ist die Anbindung der Schweiz zum Meer – ein wichtiger Transportweg. Basel ist aber auch Ausgangspunkt für viele Flusskreuzfahrten. Typisch für Basel sind aber auch unsere vier Rheinfähren, die das Grossbasel mit dem sogenannten minderen Basel, dem Kleinbasel verbinden. Aus diesem Grunde haben wir für Euch ein Modell einer solchen Rheinfähre als Tischdekoration gebastelt und mit Basler Läckkerli, einem ebenso typischen Basel Traditionsgebäck, das zwar inzwischen in Zürcher Hand ist, bestückt.

Ein Anlass wie diese Tagung braucht Anerkennung, Goodwill und vor allem auch finanzielle Unterstützung.

Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Inserenten und Sponsoren. Ein ganz besonderes Dankeschön richte ich hier an

- den Regierungsrat Basel-Stadt, der uns den heutigen Apéro offeriert und die Gemeinde Riehen, die den Apéro von gestern Abend übernommen hat.
- Die Mitglieder der Turnveteranen-Gruppe 1901 Basel und Mitglieder der Turnveteranen Basel-Stadt haben mit ihren Spenden einen wesentlichen Teil des gestrigen Unterhaltungsprogrammes finanziert. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön.
- Ich danke aber auch Euch allen, dass ihr nach den diversen Diskussionen um diesen Anlass, dieser Tagung treu bleibt und nach Basel gekommen seid.

Das OK hofft nun, dass ihr Euch bei uns wohl fühlt und diese Tagung auch entsprechend geniessen könnt. Wir wünschen Euch einen gemütlichen und kameradschaftlichen Aufenthalt hier in Basel.

Hansruedi Bärtschi,
OK-Präsident

Ehrengäste

Remo Gallachi, Grossratspräsident Basel-Stadt

Steve Beutler, Leiter Sportamt Basel-Stadt

Patrick Götsch, Gemeindepräsident Bettingen

Daniel Hettich, Gemeinderat Riehen

Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident STV

Alexandra Herzog-Vetsch, Redaktorin GYMlive STV

Gerry Haussener, Medienchef Eidg. Nationalturnverband

Anita Rüeger, Präsidentin Schweizerische Turnveteraninnen-Vereinigung

Alfred Schmid, Präsident Turnveteranen Gruppe Basel-Stadt

Hanspeter Weingärtner, Präsident Turnveteranen Gruppe TGV 1901 Basel

Brigitte Siegrist, Präsidentin Turnerinnen Oldies Basel-Stadt

Erminio Giudici, ehemaliger Zentralobmann

Jean Willisegger, ehemaliger Zentralobmann

Walter Messerli, ehemaliger Zentralobmann

Walter Bosshard, OK-Präsident ETVV-Tagung 2013 Bülach

Marc Schreiber, OK-Präsident ETVV-Tagung 2017 Montreux



Zentralvorstand

Kurt Egloff	Zentralpräsident/Kommunikation/Etat
Edmond Fragnière	Vizepräsident/Sekretariat französisch/Übersetzungen
Gaspard Nadig	Sekretariat deutsch/Protokoll
Rita Aschwanden	Finanzen/Sponsoring/Anlässe
Erwin Flury	Archiv/Fahne/Spezialaufgaben



Organisationskomitee

Hansruedi Bärtschi	OK-Präsident
Koni Müller	Vizepräsident/Logistik
Brigitte Müller-Kees	Sekretariat
Erich Rickenbach	Protokoll
Renée Hadorn	Finanzen
René Fischer	Sponsoring
Andreas Hadorn	Personal
Hans Schüle und Margrith Schüle	Verpflegung
Marcel Pfeiffer	Unterhaltung
Bernhard Rungger	Sanität
Roger Sokoll	Ehrengäste/Insignien
Stephan Müller	Empfang/Verkehr
Kurt Egloff	Verbindung ZV ETVV



Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

Mit der Nationalhymne, vorgetragen von der Big Band des Feldmusikvereins Basel unter der musikalischen Leitung von Yves Dobler und dem anschliessenden gemeinsamen Gesang des Turnerliedes beginnt die diesjährige 123. Eidgenössische Turnveteranen-Tagung.

Begrüssung durch den Zentralpräsidenten Kurt Egloff



Zentralpräsident Kurt Egloff erklärt die Tagung als eröffnet und begrüsst im Namen der Zentralbehörde und des Organisationskomitees die zahlreichen Turnveteraninnen und Turnveteranen sowie die Gäste in der schönen Stadt Basel. Das vom hiesigen OK des Turnvereins Riehen und der Veteranengruppe Basel gewährte Gastrecht nutzen die Turnveteranen gerne, um die Kameradschaft und die turnsportlichen Ideale zu pflegen.

OK-Präsident Hansruedi Bärtschi und sein Stab haben während der letzten eineinhalb Jahren ausgezeichnete Vorbereitungsarbeit geleistet, damit heute die uns gewährte Gastfreundschaft in einer entspannten Atmosphäre von den anwesenden Teilnehmer genossen werden kann.

Mit grosser Freude nimmt man zur Kenntnis, dass sich die Reihen mit vielen Gästen gefüllt haben:

- Remo Gallacchi, Grossratspräsident Basel-Stadt;
- Steve Beutler, Leiter Sportamt Basel-Stadt;
- Daniel Hettich, Gemeinderat Riehen;
- Patrik Götsch, Gemeindepräsident Bettingen;
- Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident des STV;
- Gerry Haussener, Medienchef des ENV;
- Anita Rüeger, Präsidentin Schweizerische Turnveteraninnen;
- Hans-Peter Weingärtner, Präsident der Turnveteranen TVG Basel 1901;
- Alfred Schmid, Präsident der Turnveteranen Basel-Stadt;
- Brigitte Siegrist, Turnerinnen Oldies Basel-Stadt;
- Erminio Giudici, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Jean Willisegger, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Walter Messerli, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Walter Bosshard, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2013 in Bülach;
- Marc Schreiber, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2017 in Montreux.

Für die Tagung haben sich abgemeldet:

- Elisabeth Ackermann, Regierungspräsidentin Basel-Stadt;
- Conradin Cramer, Regierungsrat Basel-Stadt;
- Hansjörg Wilde, Gemeindepräsident Riehen;
- Ruedi Hediger, Geschäftsführer Schweizerischer Turnverband;
- Heinz Hodel, ehemaliger Zentralobmann der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;

Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

- Urs Tanner, ehemaliger Zentralpräsident der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung;
- Alec von Graffenried Stadtpräsident von Bern, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2014 in Thun;
- Jean-Marie Donzé, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2015 in Delémont;
- Christoph Bader, OK-Präsident der ETVV-Tagung 2016 in Brugg-Windisch.

Ein spezieller Gruss geht an die Medienschaffenden, welche die gute Turnsache - für einmal auch ohne Wettkampf - ins richtige Licht rücken. Allen voran Alexandra Herzog Redaktorin Resort Kommunikation STV und Rolf Spriessler von der Riehener-Zeitung.

Der Willkommensgruss geht auch an die Sponsoren der heutigen Tagung. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag daran, dass solche Tagungen zu annehmbaren Kosten und Preisen durchgeführt werden können.

Allen Anwesenden wird eine interessante und unterhaltsame Tagung gewünscht.

Begrüssung von OK-Präsident Hansruedi Bärtschi

Hansruedi Bärtschi richtet seinen Gruss an die angereisten Gäste und Turnveteraninnen und Turnveteranen im Namen des Organisationskomitees und freut sich mit der Turnfamilie, in Basel einen wundervollen Herbsttag verbringen zu dürfen. Basel, die Stadt mit den beiden Landgemeinden Riehen und Bettingen, war schon mehrmals Austragungsort dieser Tagung. Das letztmals vor 25 Jahren. Vieles hat sich seither verändert.



Auch der Turnverein Riehen, inzwischen 136-jährig, welcher mit rund 750 Mitgliedern zu einem Leichtathletikverein und einem der grössten Sportvereine in Basel geworden ist.



Basel, bekannt als Stadt der Chemie, als Universitäts- und Museumsstadt hat seit kurzem ein neues Welt-Kulturerbe – die Basler Fasnacht. Basel, die durch den Rhein geteilte Stadt, ist Anbindung der Schweiz zum Meer, ein wichtiger Transportweg für den Waren- und Personenverkehr auf dem Wasser. Typisch sind auch die Rheinfähren, welche Grossbasel und Kleinbasel verbinden. Ein Modell einer solchen Rheinfähre wurde als Tischdekoration gebastelt und mit dem Tradition Gebäck Basler Lächerli gefüllt.

Die Organisation einer solchen Tagung braucht Anerkennung, Goodwill, Hilfsbereitschaft und auch finanzielle Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an den Regierungsrat Basel-

Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

Stadt, der den heutigen Apéro offeriert und an die Gemeinde Riehen, die den Apéro des Vortages übernommen hat. Ebenfalls geht der Dank an die Mitglieder der Turnveteranen-Gruppe 1901 Basel und an die Turnveteranen Basel-Stadt, die mit ihren Spenden einen wesentlichen Teil des abendlichen Unterhaltungsprogrammes finanziert haben.

Er wünscht Allen, dass sie sich in Basel wohl fühlen mögen bei einem gemütlichen und kameradschaftlichen Aufenthalt.

Ehrung der Verstorbenen

Zentralvorstandsmitglied Gaspare Nadig spricht im Gedenken an die seit der letzten Tagung verstorbenen Turnkameraden besinnliche Worte des Dankes und der Erinnerung. Musikalisch feierlich umrahmt und mit einer roten und weissen Nelke pro Gruppe werden die Namen der 130 Turnkameraden mit deren Gruppenzugehörigkeit von Rita Aschwanden und Gaspare Nadig verlesen.



Grussbotschaft von Steve Beutler, Leiter Sportamt Basel-Stadt



Der Leiter des Sportamtes von Basel-Stadt, Steve Beutler, begrüsst die zahlreichen Teilnehmer und freut sich, sie als Gäste in Basel zu haben. Es ist das erste Mal, dass er im Namen des Regierungsrates ein Grusswort aussprechen darf und dies ausgerechnet für die Turnveteranentagung, welche nicht zum ersten Mal sondern auf die beeindruckende Zahl der 123. Tagung zurückschauen kann.

Der Regierungsrat Basel-Stadt ist sehr erfreut, dass die diesjährige Turnveteranentagung in ihrer Stadt durchgeführt wird. Basel ist Schauplatz wichtiger Anlässe und Veranstaltungen nationaler und internationaler Ausstrahlung. Es stehen die Swissindoors in ihrem 48. Austragungsjahr vor der Türe. Im nächsten Jahr findet die Badminton-WM und im Jahr 2021 wird die Kunstturn- Europameisterschaft ein weiterer Höhepunkt sein. Für den heutigen Anlass richtet er seinen Dank an den TV Riehen und an seinen Präsidenten, ein Verein der wohl die grösste Nachwuchsabteilung in der gesamten Region hat was die Leichtathletik betrifft. Seine Athletinnen und Athleten lassen immer wieder mit kantonal und national hervorragenden Leistungen von sich hören.

Seit einem Monat im Amt als Leiter des Sportamtes Basel-Stadt war vieles für ihn zum ersten Mal, so auch die heutige Grussbotschaft. Vielleicht können sich auch die Anwesenden an ihr erstes Mal erinnern: das erste Training im Turnverein, der erste Publikumsauftritt, die erste Meisterschaft, der erste Erfolg sowie der erste Misserfolg. Das alles gehört zum Turnerleben dazu. Schaut man in die Augen eines Kindes, welches diese Erfahrungen erlebt, so kommt der Funken des eigenen ersten Males zurück. Diese Funken verbinden und sind unglaublich stark im Sport. Diese innere Kraft kennt keine, Geschlechter- Rassen- oder Altersgrenzen. In diesem Sinne freut es ihn, dass die Turnveteranenvereinigung mit jährlichen Vergaben die Jugend fördert und unterstützt. Als Leiter des Sportamtes ist es ihm ein Anliegen, dass die Sportförderung alle erreichen soll und kann. Dazu braucht es Massnahmen für die kommenden Jahre, um den verbindenden und fördernden Charakter des Sports weiter leben und entwickeln zu können.

Er wünscht Allen einen ereignisreichen, schönen Tag in Basel, welcher vielleicht für den einen oder anderen Teilnehmer/in das „erste Mal“ mit sich bringt.

Berichterstattung über die letzte Delegiertenversammlung vom 24. August 2018 Hotel de Ville Delémont

Die Veteranengruppe der Gruppe Jura Bernois & Jura hat auf eindruckliche Art und Weise eine hervorragend organisierte Delegiertenversammlung vorbereitet. Alles hat gestimmt und das kulturelle Programm am zweiten Tag mit der Besichtigung der "Galerie L'Arche Noë" in Viques mit über 3000 präparierten Tieren gab Einsicht in eine faszinierende und einzigartige

Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

Tätigkeit. Zum Schluss holten zwei Pferdekutschen die Teilnehmer ab. Auf den gedeckten Planwagen genossen die Teilnehmer ein selbst zubereitetes Fondue. Nach dieser kulinarischen Fahrt wurde Delémont wieder erreicht, wo sich die Delegierten voneinander verabschiedeten.

Dem OK der Gruppe Jura Bernois & Jura unter der Leitung von Jean-Marie Donzé und Germain Heiniger wird an dieser Stelle der verdiente Dank und die Gratulation für diesen erfolgreichen Anlass ausgesprochen.

a) Mitgliederbestand und Mutationen in den Gruppen

Unsere Vereinigung umfasst heute rund 5'100 Mitglieder, tendenziell leider immer noch rückläufig.

In folgenden Gruppen ist ein Wechsel in der Leitung vollzogen worden:

- Gruppe St. Gallen - Appenzell von Ernst Bucher zu Walter Epprecht;
- Gruppe Bern Mittelland von Walter Messerli zu Werner Schmidiger;
- Gruppe Luzern, Ob- und Nidwalden von Hans Wyss zu Walter Schmid;
- Gruppe Graubünden von Stefan Bühler zu Ernst Casty;
- Gruppe Glarus von Alois Eberhard zu Meinrad Noser.

Dem abtretenden Gruppenpräsidenten wird herzlich für ihre langjährige kameradschaftliche Mit- und Zusammenarbeit gedankt und den neuen Präsidenten Augenmass und viel Spass in ihrer neuen Arbeit gewünscht.

b) Finanzen

Die Jahresrechnung 2016 schloss mit einem Reingewinn von 267.00 Franken ab. Das bereinigte Vermögen beträgt 26'900.65 Franken.

Die Jahresrechnung 2017 ist anlässlich der Delegiertenversammlung vom 24. August 2018 in Delémont auf entsprechenden Antrag der Geschäftsprüfungskommission einstimmig genehmigt worden.

Ein herzlicher Dank geht an den Finanzchef Alfred Marti für seine gute und saubere Führung der Kasse.

Ebenfalls genehmigt worden ist das Budget 2019 mit einem Verlust von 2'700.00 Franken. Der heute aktuelle Mitgliederbeitrag von 5.00 Franken pro Mitglied bleibt bestehen.

Die momentane Finanzlage erlaubt, weiterhin, Förderbeiträge an den Jugendsport auszurichten. Im Jahr 2017 wurden 5'300.00 Franken für die Jugendförderung ausbezahlt.

Anstelle des turnusmässig ausscheidenden GPK-Mitgliedes Ruedi Jakober aus der Gruppe Glarus per Ende dieses Jahres hat die Delegiertenversammlung neu den Schaffhauser Bruno Gysel einstimmig gewählt.

Ruedi Jakober wird an dieser Stelle herzlich für seine kompetente Mit- und Zusammenarbeit und seinen wertvollen Beitrag in der Beratung unserer Finanzverwaltung gedankt.

Zur Finanzierung der Infrastrukturkosten an den ETVV-Tagungen durch die Kasse der ETVV wurde dem Antrag für eine Beitragserhöhung von 5.00 Franken ab dem Jahr 2020 mehrheitlich zugestimmt.

c) Personelles aus dem Zentralvorstand

Nach intensiver Suche konnte an der Delegiertenversammlung in Delémont ein neues ZV-Mitglied in der Person von Jürg Chrétien aus Baselland vorgestellt werden. Ein ausgewiesener Turner mit einer langjährigen Vereins- und Verbandstätigkeit auf verschiedensten Stufen und ebenso grosser Erfahrung als OK-Chef vieler Turnanlässe wurde einstimmig als neues ZV-Mitglied gewählt.

Nach dem Rücktritt von Felix Peter aus dem Zentralvorstand fehlt erneut ein weiteres Mitglied in diesem Gremium. Die Delegierten haben dem Antrag des Zentralvorstandes zugestimmt, dass beim Finden eines geeinigten Nachfolgers dieser sofort im ZV eingesetzt werden kann. Die offizielle Wahl wird danach an der Delegiertenversammlung 2019 in Weinfelden erfolgen.

d) Delegiertenversammlungen / ETVV-Tagungen

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 30. August 2019 in Weinfelden statt.

Für die 6. ordentliche Delegiertenversammlung 2020 haben die Delegierten auf entsprechenden Antrag die Gruppe Neuenburg bestimmt, die den Anlass am 22. August 2020 in La Chaux-de-Fonds durchführen wird.

Nächstes Jahr treffen sich die Veteranen zur 124. ETVV-Tagung am 13. Oktober 2019 in Olten. Die Vorbereitungsarbeiten sind angelaufen. Erwin Flury vertritt im OK die Interessen der ETVV.

Für die Durchführung der ETVV-Tagung 2020 verbunden mit dem Jubiläum 125 Jahre ETVV hat sich die Gruppe Bern-Mittelland mit einer eindrücklichen Präsentation von Gruppenpräsident Werner Schmidiger beworben. Die Delegierten haben einstimmig und mit einem kräftigen Applaus der Gruppe Bern-Mittelland die Durchführung der Jubiläumstagung in Thun am 10./11. Oktober 2020 übertragen.

Ehrungen

Immer wieder Höhepunkt der traditionellen Tagung ist die Ehrung der verdienstvollen Turnveteraninnen und Turnveteranen. Das Treueabzeichen ab dem 80. Altersjahr und die Ehrung der 90-jährigen und älteren Turnveteraninnen und Turnveteranen ist jeweils ein eindrückliches und für die Betroffenen ein bleibendes Ereignis. Erwin Flury ehrt die beachtliche Anzahl von 36 mindestens 80-jährigen Jubilaren mit der Übergabe des goldenen Treueabzeichens.

Die stolze Anzahl von 18 Turnveteranen und auch einer Turnveteranin mit einem Alter von 90 Jahren und mehr durften ebenfalls auf der Bühne Platz nehmen.

Sie erhielten von allen anwesenden Turnveteraninnen und Turnveteranen den gebührenden und kräftigen Applaus.

Mit einem edlen Tropfen wurde Erminio Giudici aus Bellinzona, Mitglied der Gruppe Ticino, beschenkt, der mit 38 besuchten Tagungen der fleissigste Tagungsteilnehmer aller Anwesenden ist.

Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

Als ältester Tagungsteilnehmer mit 100 Jahren kann zum wiederholten Mal Hans Graber, Mitglied der Gruppe Zürich-Stadt, ebenfalls mit der Übergabe eines edlen Tropfens geehrt werden.

Mit der Abgabe des ETVV-Glases und dem Ausschneiden des Ehrenweines konnte mit den Jubilaren und Geehrten angestossen werden.

Insignien-Übergabe

Mit Würde und dem gewohnt festlichen Akt werden, unter der Regie der Zentralvorstandsmitglieder Rita Aschwanden und Gaspard Nadig und Erwin Flury, die Insignien der Eidg. Turnveteranen-Vereinigung vom OK der Tagung 2017 in Montreux an das OK der Tagung 2018 in Basel überbracht.



Gemäss OK-Präsident 2017, Marc Schreiber, wurden zu Beginn der heutigen Tagung im Turnerlied Freiheit und Vaterland erwähnt, Werte die mit jenen des Turners eng verbunden sind. Ein Jahr ist vergangen, nachdem das OK Montreux die Insignien entgegennehmen durfte und heute übergeben sie ihren Nachfolgern in Basel diese traditionsreichen Zeugen unserer turnerischen Werte. Möge sich das OK Basel davon inspirieren lassen. Die am Vorabend erlebte Gastfreundschaft und die bevorstehende Gastfreundschaft und Kameradschaft beim anschliessenden Bankett sind die würdige Umrahmung dieser sehr gut organisierten Tagung. Dafür wird den Kameraden aus Basel ein herzlicher Dank ausgesprochen.

OK-Präsident Hansruedi Bärtschi bedankt sich bei den Kameraden aus Montreux die Insignien übernehmen zu dürfen. Bei den übernommenen Symbolen wurde der Becher als Zeichen der Geselligkeit und der Freundschaft übergeben. In diesem Sinne freuen sich die Turnkameraden aus Basel beim anschliessenden Apéro mit den Turnkameraden aus Montreux anstossen zu können. In diesem Sinne wird das OK der ETVV-Tagung 2018 dafür besorgt sein, die übernommenen Insignien sorgsam behütet und mit Stolz für ein Jahr aufzubewahren.



Grussbotschaft von Erwin Grossenbacher Zentralpräsident des Schweizerischen Turnverbandes



Erwin Grossenbacher begrüsst den Zentralpräsidenten Kurt Egloff, den Zentralvorstand, die Gäste und die anwesende Turnfamilie mit den besten Grüssen von der Geschäftsleitung und dem Zentralvorstand des Schweizerischen Turnverbandes.

Die Anwesenheit Vieler zeigt auf, dass beim Turnen die Kameradschaft, die Freundschaft einen grossen Stellenwert haben.

Eine solche Tagung ist eine wunderbare Gelegenheit, sich zu erinnern und die vielen gemeinsamen Erlebnisse neu aufzufrischen. Im Turnen gewinnt man Freunde fürs Leben, das macht Turnen aus, das macht den Schweizerischen Turnverband aus.

An erster Stelle steht für den STV das Eidg. Turnfest in Aarau. In 241 Tagen startet dieses Grosseignis in Aarau. Es werden 70'000 Teilnehmende, davon 20'000 Jugendliche erwartet. Seit dem 1. Oktober dieses Jahres ist das Anmeldetool offen und erstmals werden alle Teilnehmer namentlich erfasst. Die Festkarte ist eine Prepaid-Karte von Cornercard, die am Turnfest und auch anderswo verwendet werden kann. Ebenfalls ist eine Turnfest-App bereits aufgeschaltet, die gratis heruntergeladen werden kann. Die Digitalisierung schreitet auch im Eidg. Turnfest voran.

Zwei Wochen nach dem Turnfest reisen 3'000 Schweizer Turnerinnen und Turner ins österreichische Dornbirn zur Gymnestrada. Die Schweiz stellt erneut die grösste Delegation.

Am nächsten Wochenende findet in Suhr-Aarau die Abgeordnetenversammlung statt. Dort wird bereits der Organisator des Eidg. Turnfestes 2025 gewählt. Zwei kompetente und engagierte Bewerbungskomitees aus Lausanne und Luzern sind im Rennen.

Im Männerkunstturnen konnte mit Oliver Hegi ein neuer Europameister gefeiert werden. Auch das Resultat der Mannschaft an der EM war top. Dies zeigt, dass eine breite Spitze von Turner vorhanden ist, aber auch, dass der Nachwuchs bereit ist.

Beim Frauenkunstturnen ist die Kaderdichte leider nicht so gross. Die Leitung an der EM war zwar ansprechend, der Ausfall von Giulia Steingruber konnte natürlich nicht kompensiert werden.

Das grosse Sorgenkind ist die Rhythmische Gymnastik. Nach dem 25. Rang an der WM wurde das aktuelle Nationalkader aufgelöst. Mit einem Neubeginn und einem neuen Konzept hat der Zentralvorstand die Genehmigung erteilt, diesen mutigen und hoffentlich richtigen Schritt in die Zukunft zu wagen.

Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

Ebenfalls erwähnt wird die grossartige Schweizermeisterschaft im Vereinsturnen, die in Burgdorf stattfand. Spannende, kreative, präzise und originelle Programme wurden vorgeführt.

Schliesslich gibt es auch im nicht Wettkampf orientierten Bereich Neuigkeiten. Ein neues Konzept wurde verabschiedet, an dem ältere Turnerinnen und Turner Freude haben werden, sofern es auch genutzt wird.

Mit diesem kleinen Einblick in die Geschäfte des STV freut sich der Zentralpräsident auf den weiteren Verlauf der heutigen Tagung und den anschliessenden gemütlichen Zusammensein mit interessantem Austausch und wünscht Allen gute Gesundheit und viele kameradschaftliche Stunden in den Kreisen der Turnveteraninnen und Turnveteranen.

Mitteilungen aus dem OK mit Dank des Zentralpräsidenten an den OK-Präsidenten.

OK-Präsident Hansruedi Bärtschi bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der Tagung und hofft, dass sie einen schönen Aufenthalt und auch etwas von der Stadt Basel geniessen konnten. Nach Abschluss der Tagung sind Alle im Foyer des Congress Center zum Apéro eingeladen. Bewusst wird auf die musikalische Unterhaltung verzichtet, damit guten Gesprächen unter Kameraden nichts im Wege steht.

Ein grosser Dank geht ebenfalls an den ZV für das Vertrauen und die Zusammenarbeit. Ein besonderes Dankeschön für ihre Unterstützung geht an den Zentralpräsidenten Kurt Egloff als Vertreter des Zentralvorstandes im OK und an Edmond Fragnière für sämtliche Übersetzungen. Als äusseren Dank übergibt das OK Basel dem Zentralvorstand einen kleinen süssen Gruss aus Riehen. Es war ein eindrücklicher Anlass und es hat dem OK grosse Freude bereitet, die Organisation zu übernehmen. Den Anwesenden wünscht er einen geselligen Abschluss der Tagung beim Bankett und eine gute Heimreise mit einem Auf Wiedersehen im 2019 in Olten.

Zentralpräsident Kurt Egloff dankt an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für die Leistungen im Rahmen der OK-Tätigkeit. Sowohl im Vorfeld als auch bis hierhin an der Tagung hat sich der Zentralvorstand sehr wohl und gut aufgehoben gefühlt - es war schön, mit dem OK zusammenzuarbeiten.

Als äusseren Dank übergibt Zentralvorstandmitglied Rita Aschwanden an Hansruedi Bärtschi einen Blumenstrauss.



Grussbotschaft von Anita Rüeger, Präsidentin der Schweizerischen Turnveteraninnen-Vereinigung



Anita Rüeger bedankt sich beim Zentralpräsidenten Kurt Egloff für die Einladung und begrüsst alle Anwesenden herzlich. Sie stellt kurz die Schweizerische Turnveteraninnen Vereinigung vor. Die Vereinigung zählt ca. 260 Einzelmitglieder. Im Herbst treffen sich die Turnveteraninnen zur Tagung unter dem Motto „weisch no...“ und so wird die Kameradschaft und Geselligkeit gepflegt. An dieser Tagung werden die ordentlichen Geschäfte abgehandelt.

Die Mitglieder bestehen aus Funktionärinnen und Funktionären, die sich schweizerisch oder kantonal verdienstvoll und ihre Freizeit in das Turnen investiert haben. Auch Männer sind seit der Gründung der Vereinigung willkommen, im ersten Vorstand amtierte ein Fritz Wieland.

Im Frühling findet eine Konferenz statt, an der ein reger Gedankenaustausch zwischen den Präsidentinnen der Kantonalen Veteraninnen Vereinigungen gepflegt wird.

Am 22. September dieses Jahres konnte die STVV ihr 25-jähriges Jubiläum feiern. Ein mit drei neuen Vorstandsmitgliedern Vorstand leitet die Geschicke der Vereinigung, die sich am 21. September 2019 im Raum Zürich treffen werden.

Mit einigen Gedanken um dem Alterungsprozess entgegenzuwirken erwähnt Anita Rüeger die früheren Fitnessstempel, die heute Gesundheitscenter heissen. Elektronische Geräte stellen sich per Klick auf unseren Körper ein. Wir Turner bevorzugen jedoch immer noch die Turnstunde, wo nebst dem körperlichen Einsatz die Kameradschaft und Geselligkeit ihren wichtigen Platz haben. Auf lustige Weise wird zudem auf eine Gleichgewichtsübung im Alter beim Zähneputzen hingewiesen, Dies soll prophylaktisch gegen Stürze im Alter sein. In diesem Sinne wünscht sie in jeder Hinsicht gutes Gleichgewicht und viel Erfreuliches bis in hohe Alter. Dem Zentralvorstand werden dornenfreie Rosen überreicht, mit dem herzlichen Dank für den unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle ihrer Veteraninnen und Veteranen.

Schlusswort

Zentralpräsident Kurt Egloff bedankt sich:

- Bei allen Gästen, die die Tagung mit ihrer Anwesenheit beehrt haben und ihr Interesse an unseren Aktivitäten bekundeten.

Protokoll der 123. ETVV-Tagung vom 14. Oktober 2018 in Basel

- Bei den Medienvertretern, welche einmal mehr ausführlich über unsere Tagung und die Vereinigung in Wort und Bild berichten werden.
- Bei den Ehrendamen und der Big Band des Feldmusikvereins Basel unter der musikalischen Leitung von Yves Dobler, die unsere ETVV-Tagung verschönert und musikalisch umrahmt haben.
- Bei den Turnveteraninnen und Turnveteranen, die wiederum aus allen Teilen der Schweiz nach Basel gereist sind und so ihre Verbundenheit zu Tradition und Treue zu unserer Veteranen-Vereinigung sowie zum echten Turn- und Kameradschaftsgeist bestätigt haben.
- Bei allen Gruppenpräsidenten, die mit ihrer uneigennütigen Arbeit über das ganze Jahr hindurch entscheidend mithelfen, den Karren in Gang zu halten und somit die Sicherstellung und den Fortbestand des Turnerwesens garantieren.
- Ganz speziell bei seiner Vorstandskameradin und seinen Vorstandskameraden für die ausgezeichnete, von Loyalität, Respekt und Freundschaft geprägte Zusammenarbeit.

Mit dem Lied «Le vieux chalet», begleitet durch die Big Band des Feldmusikvereins Basel wird die 123. ETVV-Tagung abgeschlossen.

Schluss der Tagung: 11.45 Uhr

Lugano, 20. Oktober 2018
Der Protokollführer:



Impressionen





Impressionen



Impressionen



Insignienübergabe

Liebe Mitglieder des OK Montreux

Herzlichen Dank für die Überbringung der Insignien. Wir freuen uns, diese im Auftrag der Eidg. Turnveteranen Vereinigung von Euch zu übernehmen.

Wie hiess es vorher bei der Übergabe beim Becher. Es ist das Zeichen der Freundschaft und der Geselligkeit. In diesem Sinne freue ich mich darauf, zusammen mit Euch beim späteren Apéro anstossen zu können.

Das OK der ETVV-Tagung 2018 wird dafür besorgt sein, dass diese Insignien sorgsam behütet und mit Stolz aufbewahrt werden.



Ehrungen

Ein besonderer Gruss gilt den 32 anwesenden Jubilaren, welche mit Blumen geschmückt auf der Bühne sitzen. Sie erhielten das goldene Treueabzeichen angesteckt, weil sie die drei reglementarischen Bedingungen erfüllen:

- Alter 80 Jahre oder älter
- Mindestens seit 10 Jahren Mitglied einer Gruppe des ETVV
- Teilnahme an mindestens 5 ETVV-Tagungen

Freiamt

Birchmeier Franz, Bremgarten (krank)

Fricktal

Rohrer Paul, Eiken

Schneider Erich, Stein-Säckingen

Baden-Brugg-Zurzach

Bugmann Viktor, Kleindöttingen

Basel Stadt

Rickenbach Erich, Riehen

Baselland

Boerlin Paul, Wenslingen

Stauffacher Hanspeter, Pratteln

Thommen Ernst, Bennwil

Bern Mittelland

Baumgartner Willi, Zollikofen

Messerli Walter, Spiegel (ehem. ZO)

Saner Paul, Worb (krank)

Schaad Peter, Seftigen

Bern Seeland

Grieder Ernst, Worben

Müller Kurt, Ipsach

Genève

Willisegger Jean, Satigny (ehem. ZO)

Glarus

Eberhard Alois, Niederurnen

Graubünden

Dachauer Florian, Davos-Platz

Wieland Willi, Flims

Olten

Kunz Bruno, Dulliken

Thurgau

Schafflützel Ernst, Münchwilen

Valais

Gaillard Guy, Ardon

Gaillard Sylvain, Charrat

Guex Oswald, Charrat (krank)

Zentralschweiz

Schättin Adolf, Wilen

Glatt- und Limmattal

Bigler Hansueli, Winkel

Huber Paul, Winkel

Krähenbühl Werner, Schlieren

Kunz René, Zürich

Nef René, Niederhasli

Zuberbühler Otto, Dietlikon

Winterthur

Altorfer Werner, Brütten

Brüngger Karl, Henggart

Erb Robert, Kleinandelfingen

Ingold Max, Wängi TG

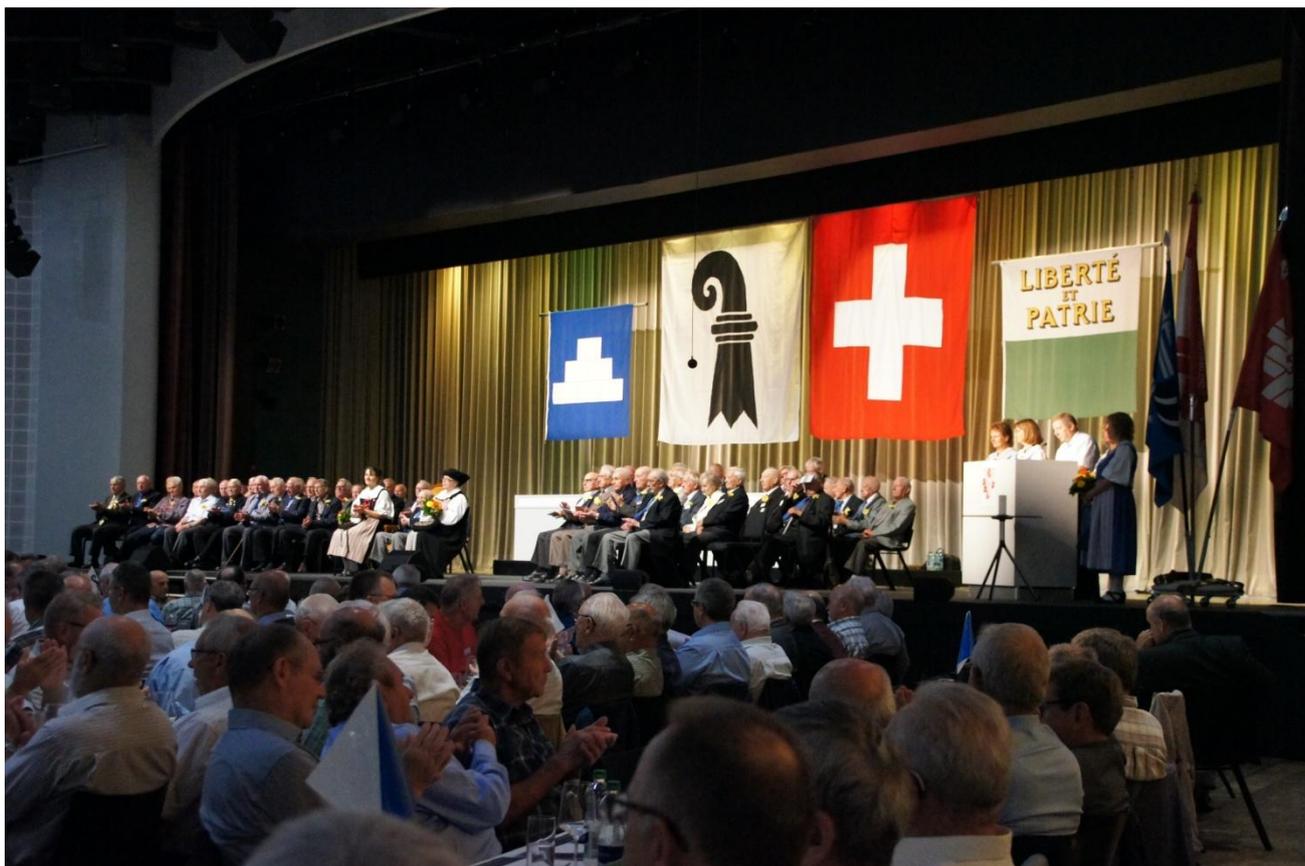
Zürich-Stadt

Müller Kurt, Dübendorf

Zürichsee-Oberland

Schmid Hans, Tann (krank)





Ehrungen

Eine Ehrung erfahren alljährlich auch diejenigen Tagungsteilnehmer, welche 90 Jahr oder älter sind.

1928

Bolli Erich, Schaffhausen, Gruppe Schaffhausen (*inkl. Goldabzeichen*)
Brunner Paul, Seltisberg, Gruppe Baselland
Müller Beat, Pratteln, Gruppe Baselland
Reumer Jean, Niederurnen, Gruppe Glarus
Vogt Reinhard, Schinznach Dorf, Gruppe Baden-Brugg-Zurzach

1927

Odermatt Hans, Biel, Gruppe Bern-Seeland (Geburtstagkind)

1926

Rossire Roger, Blonay, Groupe Vaudois

1925

Piatti Willy, Laufen, Gruppe Baselland
Schneiter Werner, Obfelden, Gruppe Albis

1924

Giudici Alba, Bellinzona, Gruppo Ticino
Locher Karl, Basel, Gruppe Basel TGV 1901
Rufi Roger, Zollikofen, Gruppe Bern-Mittelland
Zimmermann Marcus, Winterthur, Gruppe Winterthur

1923

Christen Max, Bassersdorf, Gruppe Glatt-Limmattal (*inkl. Goldabzeichen*)

1922

Comment Marc, St. Ursanne, Groupe Jura Bernois et Jura

1921

Meier Walter, Hallau, Gruppe Schaffhausen

1919

Giudici Erminio, Bellinzona, Gruppo Ticino, (ehem. Zentralobmann (**38 Teilnahmen**))

1918

Graber Hans, Zürich,
Gruppe Zürich-Stadt
(**Tagungsältester**)



Ehrungen

Ehrung der Verstorbenen

Musikalisch feierlich umrahmt gedenken Rita Aschwanden und Gaspare Nadig mit besinnlichen Worten der 130 Turnkameraden, die seit der letzten Tagung verstorben sind. Zu einem besinnlichen Musikstück der Feldmusik Basel gedenken die Tagungsteilnehmer der verstorbenen Turnkameraden.

Aarau (3)

1931 Rey Paul, Suhr (ehem. Zentralobm.)
1935 Alpstätg Max, Dürrenäsch
1935 Wyss Samuel, Staufen

Freiamt (4)

1930 Germann Heinrich, Rudolfstetten
1938 Meier Paul, Niederwil
1941 Widler Josef, Althäusern
1945 Hofstetter Werner, Villmergen

Basel Stadt (3)

1929 Grossenbacher Fritz, Basel
1932 Matti Fritz, Basel
1934 Schwere Josef, Basel

Baselland (4)

1930 Trippmacher Armin, Liestal
1933 Buser Gerold, Zunzgen
1934 Schreiber Elmar, Aesch
1937 Müller Hanspeter, MuttENZ

Bern Mittelland (3)

1926 Grau Walter, Bern
1932 Amstuz Alfred, Bern
1939 Hirter Georges, Zollikofen

Bern Oberland (2)

1917 Stalder Alfred, Interlaken
1937 Zwygart Franz, Spiez

Bern Seeland (3)

1933 Senn Heinz, Hagneck
1937 Affolter Hans, Leuzigen
1938 Graf Paul, Erlach

Jura Bernois et canton Jura (2)

1924 Berger François, Tramelan
1934 Harsch Daniel, La Neuveville

Fribourg (7)

1929 Holy René, Kerzers
1931 Morand Jean, Marly
1931 Oberson Marcel, Rueyrey-Trefayes
1934 Stettler Alfred, Muntelier
1935 Surchat Jean-Pierre, Romont
1952 Girard Michel, Forel

Genève (2)

1927 Bohnenblust René, Cologny (ehem. ZO-Mitgl)
1934 Hieble Geroges, Jussy

Glarus (2)

1923 Jakober Fritz, Glarus
1939 Reding Erwin, Näfels

Graubünden (1)

1929 Nutt Hansueli, Chur

Luzern, Ob- und Nidwalden (9)

1926 Luternauer Josef, Roggliswil
1928 Ragonesi Italo, Luzern
1929 Ammeter Hans, Büron
1930 Barmet Robert, Emmen
1930 Krieg Walter, Luzern
1931 Bisang Adolf, Nebikon
1931 Portmann Hans, Emmenbrücke
1934 Schär Walter, Brittnau
1946 Hodel Franz, Nebikon

Neuchâtel (4)

1921 Jornod Gilbert, Les Verrières
1927 Jeanneret Robert, Couvet
1928 Hofer Kurt, Pfaffhausen
1934 Graf Fredy, Bôle

Olten (3)

1920 Kipfer Paul, Olten
1925 Müller Oswald, Wangen
1936 D'Addario Domenico, Olten

St.Gallen – Appenzell (3)

1925 Wüthrich Max, Wil SG
1927 Mettler Josef, Herisau
1937 Meier Armin, Lüchingen

Ticino (6)

1927 Sadis Ugo, Lugano
1930 Canavesi Pietro, Orselina
1932 Tommasini Edo, Lodano
1934 Coduri Arnoldo, Mendrisio
1937 Piemontesi Giuseppe, Biasca
1944 Camponovo Emiliano, Arbedo

Ehrungen

Thurgau (5)

1923 Deucher Otto, Steckborn
1930 Bornhauser Hans, Weinfelden
1931 Gräminger Karl, Züberwangen
1933 Wellauer Bruno, Amriswil
1940 Burri Heinz, Zürich

Valais (9)

1924 Maret Fernand, Monthey
1926 Albasini Rodolphe, Chalais
1926 Bär Hans, Sierre
1931 Puipe Raymond, St. Maurice
1936 Hofmann André, Sion
1937 Devanthery Jaques, Chalais
1939 Volken Siegfried, Naters
1946 Coppey Georges, Vétroz
1949 Albrecht Jules, Visp

Vaudois (17)

1923 Cuerel Philippe, Lausanne
1923 Jost Werner, Montreux
1923 Parisod André, Prilly
1924 Schurch Hansueli, Nyon
1926 Hunacek Claude, Aigle
1926 Piguët Roger, Gimel
1929 Berger Jean-Pierre, Dompierre
1929 Da Costa Jacques, Ste-Croix
1929 Tonetti Armand, Yverdon
1936 Garin Henri, Etoy
1943 Desgraz Eric, Bussy s/Moudon
1943 Pernet François, Vers l'Eglise
1944 Michaud Gilbert, Olon
1945 Peguiron Jean-Claude, Cuarny
1946 Ponnaz Alain, Lavey
1952 Wiederkehr Pierre, Lausanne
1964 Bedoy Pierre-Yves, Yverdon

Zentralschweiz (9)

1922 Wickart Hans, Einsiedeln
1928 Müller Anton, Pfäffikon SZ
1930 Auf der Maur Alois, Schwyz
1931 Rigo Aldo, Baar
1932 Fuchsli Bruno, Einsiedeln
1937 Späni Sepp, Wollerau
1940 Bisig Alfred Wollerau
1940 Gossweiler Fredy, Baar
1949 Ochsner Josef, Einsiedeln

Albis (2)

1931 Colombo Walter, Hedingen
1937 Sidler Werner, Affoltern a.A.

Glatt- und Limmattal (7)

1921 Isler Ernst, Embrach
1921 Tschudin Emil, Kloten
1928 Sauter Ulrich, Dänikon
1930 Baumberger Hans, Dielsdorf
1931 Graf Fritz, Zürich
1933 De Lazzer Bruno, Uster
1945 Jung Gallus, Bülach

Winterthur (4)

1924 Büchi Hermann, Winterthur
1932 Lüscher Gottlieb, Ossingen
1935 Bretscher Bruno, Winterthur
1936 Schenk Peter, Elsau

Zürich-Stadt (5)

1921 Huber Karl, Zürich
1921 Reifler Paul, Zürich
1929 Meier Hans, Zürich
1930 Spring Karl, Zürich
1935 Telle Walter, Zürich

Zürichsee-Oberland (11)

1920 Erne Karl, Wald
1923 Frehner Hans, Küsnacht
1926 Bertschinger Otto, Adliswil
1927 Brand Hans, Rüti ZH
1927 Strebel Paul, Thalwil
1928 Hasler Erich, Männedorf
1929 Näf Werner, Küsnacht
1930 Maurer Ernst, Hittnau
1932 Schneebeil Werner, Horgen
1939 Herzig Peter, Hombrechtikon
1946 Widmer Markus, Wetzikon

Dankesworte

Sehr geehrte Gäste, liebe Turnveteraninnen und Turnveteranen

Die Tagung neigt sich nun dem Ende entgegen und ich bedanke mich bei Euch für Eure Teilnahme. Ich hoffe, ihr hattet einen schönen Aufenthalt hier und habt auch etwas von Basel gesehen – vor allem diejenigen, die bereits gestern angereist sind.

Nach Abschluss der Tagung darf ich Euch ins Foyer im 2. Stock zum Apéro einladen. Wir haben bewusst auf eine musikalische Unterhaltung während dem Apéro verzichtet. Guten Gesprächen unter Kameraden steht somit nichts im Wege.

Rechtzeitig werden wir Euch mittels Gong dann wieder in diesen Saal bitten, wo dann das Bankett beginnt.

Abschliessend ist es mir noch ein Bedürfnis, mich beim Zentralvorstand für die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Vor allem Kurt Egloff als Delegierter des ZV im OK und Edmond Fragniere, der für die Übersetzungen verantwortlich war, haben uns sehr unterstützt. Ich möchte ihnen deshalb einen kleinen Gruss aus Riehen überreichen.

Euch allen wünsche ich nun einen geselligen Abschluss dieser Tagung, einen guten Appetit beim Bankett und danach eine gute Heimreise. Auf Wiedersehen im 2019 in Olten.

Hansruedi Bärtschi,
OK-Präsident

Speziell zu würdigen gilt es besonders dem Unterhaltungsprogramm am Samstagabend mit den turnerischen Vorführungen und dem Seemannchor «Störtebekers».

Die Turnveteraninnen und Turnveteranen aus allen Teilen der Schweiz haben unvergessliche Erlebnisse und Begegnungen in einer ausgezeichneten Ambiance erleben dürfen. Auch die Kameradschaft wurde in grosszügigen räumlichen Verhältnissen ausgiebig gepflegt.

Der Zentralvorstand und mit ihm alle Turnveteraninnen und Turnveteranen sind dem OK Basel zu grossem Dank verpflichtet. Ich denke, dass diese Tagung noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Kurt Egloff
Zentralpräsident

Tagungsorte und Teilnehmer

Jahr	Tagungsort	Veteranen	Ehrengäste	Weitere Teilnehmer	Total
1985	Zürich	1273	21	104	1398
1986	Lugano	1101	11	191	1303
1987	Biel-Magglingen	1147	21	237	1405
1988	Engelberg	1196	23	189	1408
1989	Genf	841	12	167	1020
1990	Brunnen	1228	20	180	1428
1991	Schaffhausen	946	20	170	1136
1992	Interlaken	1150	11	181	1342
1993	Basel	822	19	243	1084
1994	Bern	1061	15	75	1151
1995	Lugano	1235	29	211	1475
1996	Montreux	920	20	35	975
1997	Hergiswil	1105	16	44	1165
1998	Genf	825	26	62	913
1999	Davos	848	14	85	947
2000	Baden	972	34	--	1006
2001	Zürich	893	13	31	937
2002	Payerne	928	24	21	973
2003	Luzern	1065	22	67	1154
2004	Bern	888	17	97	1002
2005	Locarno	918	16	67	1001
2006	Winterthur	777	17	46	840
2007	Interlaken	929	21	96	1046
2008	Neuchâtel	876	15	135	1026
2009	Genf	683	16	78	777
2010	Sursee	845	18	62	925
2011	Biel-Magglingen	781	21	23	824
2012	Martigny	679	6	46	731
2013	Bülach	769	22	25	816
2014	Thun	765	18	61	844
2015	Delémont	676	16	22	714
2016	Brugg-Windisch	659	9	25	693
2017	Montreux	628	9	41	678
2018	Basel	698	16	42	756

Impressionen



Dank an Sponsoren und Gönner

Im Namen des OK und des organisierenden Turnverein Riehen bedanke ich mich ganz herzlich bei unseren Sponsoren, Inserenten und Gönnern:

Regierungsrat Basel-Stadt

Gemeinde Riehen

Swisslos – Kleinlotterie

Basler Kantonalbank

Läckerli Huus

Bäckerei Gerber

IWB Industrielle Werke Basel

Burckhardt + Partner AG

Zehnder ComfoAir

UBS Riehen

Restaurant Sängerstübli

Turnveteranenvereinigung BS

Hans-Peter Weingärtner

Max Amann

Oskar Stalder

Uwe Behrend

Urs Fitz

Karl Giger

Hans-Jürg Immeli

Andreas Hünig

Werner Lang

Karl Locher

Markus Moser

Heinz Basler

Marcel Bleuler

Egidio Cattola

Jörg Keller

Bruno Miesch

Karl Müller

Stephan Müller

Kurt Geiser

Otto Geissmann

Herrmann Ruch

Carmine Salvioli

Fredy Schaufelberger

Ernst Schwegler

René Back

Hanspeter Burkhardt

Beat Obrist

Benito Zavoli

